

SINN UND FORM

Beiträge zur Literatur

Herausgegeben von der
Akademie der Künste

STELLUNGNAHME DES BEIRATS VON SINN UND FORM

Die Zeitschrift „Lettre International“ will der Akademie der Künste die weitere Herausgabe ihrer seit 1949 erscheinenden Zeitschrift „Sinn und Form“ gerichtlich verbieten lassen. Angeblich handelt es sich um eine „Staatszeitschrift“, um ein, wie Lettre-Chefredakteur Frank Berberich in seinem Newsletter schreibt, „publizistisches Staatsanhängsel“, mit dessen Hilfe die „Kolonisierung der Zivilgesellschaft“ betrieben werde.

Wir sind schockiert über diesen in der Geschichte der deutschen Literatur- und Kulturzeitschriften einmaligen Versuch, ein traditionsreiches, international hochangesehenes Periodikum auf diese Weise auszuschalten. „Sinn und Form“ wird seit über siebzig Jahren von der Akademie der Künste herausgegeben und gilt als eine der bedeutendsten deutschen Literaturzeitschriften. In der DDR fanden hier kritische, oppositionelle Stimmen Raum, die sonst nirgendwo erscheinen durften. Heute ist sie eines der ganz wenigen publizistischen Formate, die nicht aus der Bundesrepublik stammen und damit auch andere Traditionslinien weiterführen.

Der Angriff von „Lettre International“ richtet sich nicht nur gegen „Sinn und Form“, sondern auch gegen alle Autoren und Autorinnen, Übersetzer und Übersetzerinnen, die ihre Erzählungen, Gedichte, Essays, Gespräche und Erinnerungen hier veröffentlicht haben und weiterhin veröffentlichen wollen. Und er richtet sich gegen die Gattung als solche – auch andere Zeitschriften werden verklagt –, gegen die Vielfalt des literarischen Lebens, das nicht nur marktwirtschaftlicher Logik folgt, sondern auf privates und öffentliches Engagement angewiesen ist.

Vorwand der Attacke von „Lettre International“ ist die Abschaffung einer „Staatszeitschrift“. Das Ergebnis wäre eine zunehmende Verödung des kulturellen Austauschs und demokratischen Miteinanders. Aber gerade das ist in diesen Tagen wichtiger denn je.

Berlin, den 21.02.23

Michael Krüger

Ingo Schulze

Cécile Wajsbrot

ERSTUNTERZEICHNER UND ERSTUNTERZEICHNERINNEN

Daniel Kehlmann, Schriftsteller

Lutz Seiler, Schriftsteller

Eva Menasse, Schriftstellerin

Prof. Dr. Peter Sloterdijk, Philosoph

Marcel Beyer, Schriftsteller

Dr. Jonathan Landgrebe, Verleger Suhrkamp Verlag

Dr. Robert Menasse, Schriftsteller

Katja Lange-Müller, Schriftstellerin

Prof. Dr. Eva Horn, Wien

Eberhard Ebner, Präsidium Bundesverband Digitalpublisher und Zeitungsverleger (BDZV)

Isabel Fargo Cole, Schriftstellerin

Dr. Jens Bisky, Publizist

Volker Braun, Schriftsteller

Dr. Andreas Rötzer, Verleger Matthes & Seitz Berlin

Dr. Thomas Hettche, Schriftsteller

Dr. Ursula Krechel, Schriftstellerin

Prof. em. Dr. Peter von Matt, Zürich

Anja Kampmann, Schriftstellerin

Durs Grünbein, Schriftsteller

Dr. Svenja Flaßpöhler, Chefredakteurin „Philosophie Magazin“

André Georgi, Schriftsteller

Jan Wagner, Schriftsteller

Prof. Dr. Helmut Lethen, Wien

Prof. Jeanine Meerapfel, Filmemacherin und Präsidentin der Akademie der Künste

Ulrich Matthes, Schauspieler

Esther Kinsky, Schriftstellerin

Prof. Dr. Detlev Schöttker, Berlin

Hartmut Lange, Schriftsteller

Dr. Thomas Sparr, Editor-at-Large, Suhrkamp Verlag

Andreas Dresen, Regisseur

Dr. Gustav Seibt, Publizist

Dr. Wolfgang Matz, Autor

Elisabeth Edl, Übersetzerin

Norbert Wehr, Herausgeber „Schreibheft. Zeitschrift für Literatur“

Barbara Honigmann, Schriftstellerin

Prof. em. Dr. Heinz Schlaffer, Stuttgart

Prof. em. Dr. Hannelore Schlaffer, Stuttgart

Dr. Aris Fioretos, Schriftsteller

Julia Schoch, Schriftstellerin

Dr. h.c. Wilfried Wang, Architekt

Prof. em. Dr. Ernst Osterkamp, Autor

Thomas Lehr, Schriftsteller

Janika Gelinek und Dr. Sonja Longolius, Leiterinnen Literaturhaus Berlin

Dr. Stefan Wackwitz, Schriftsteller

Prof. Kathrin Röggla, Schriftstellerin und Vizepräsidentin der Akademie der Künste

Matthias Sauerbruch, Architekt

Dr. Meike Feßmann, Kritikerin

Dr. Jürgen Große, Autor

Prof. Dr. Marcel Lepper, Leipzig

Sonja Finck, Übersetzerin

Andrea Zederbauer, Herausgeberin „wespennest. zeitschrift für brauchbare texte und bilder“

Martin Mosebach, Schriftsteller

Thomas Hürlimann, Schriftsteller

Dr. h.c. Friedrich Dieckmann, Schriftsteller

Carola Bauckholt, Komponistin

Prof. Dr. Paul Nolte, Berlin

Dr. Rüdiger Safranski, Autor

Gert Loschütz, Schriftsteller

Prof. Kerstin Hensel, Berlin

Alexandru Bulucz, Schriftsteller

Christian Lehnert, Schriftsteller

Sieglinde Geisel, Herausgeberin „tell. Magazin für Literatur und Zeitgenossenschaft“

Eugen Ruge, Schriftsteller

Dr. Sabine Kienlechner, Autorin

Aleš Šteger, Schriftsteller

Chaim Noll, Schriftsteller

Thomas Heise, Autor und Regisseur

Dr. Marc Sagnol, Schriftsteller

Jutta Wachowiak, Schauspielerin

Dr. Levin von Trott zu Solz, Consultant

Tomasz Różycki, Schriftsteller

Enno Poppe, Komponist

Dr. Jakob Hessing, Autor Dagmara Kraus, Schriftstellerin

Uwe Timm, Schriftsteller

Jenny Erpenbeck, Schriftstellerin

Dr. Jutta Person, Kritikerin

Dr. Gerd Giesler, ehem. Leiter des Akademie Verlags, Berlin

Dr. Claudia Schmölders, Autorin

Prof. em. Dr. Norbert Miller, Berlin

Hans Jürgen Balmes, Herausgeber „Neue Rundschau“

Lothar Müller, Autor und Kritiker

Wenn Sie ebenfalls unterschreiben möchten, senden Sie eine Mail an sinform@adk.de.